Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 StVO

(Antragsfrist It. StVO mind. 2 Wochen vor Arbeitsbeginn)

Antragdatum

Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung

Gemeinde Baiersbronn Ordnungsamt Oberdorfstraße 46 72270 Baiersbronn

Tel.: 07442/8421-277 Fax: 07442/8421-400

E-Mail: daunerlaura@gemeindebaiersbronn.de

Antragsteller	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
E-Mail	
Telefon	
Bauleiter:	
Handy	

Verantwortlicher für die Verkehrssicherheit der beantragten Maßnahme				
Name				
Straße, Hausnummer				
PLZ, Ort				
Telefon				
Handy (während der Arbeitszeit)				
Sachkundennachweis	ja	nein		

Ich / wir beantragen:

gemäß beigefügtem Regelplan

innerorts außerorts

Gemäß Regelplan Nr. Gemäß beigefügtem Lage- und Verkehrszeichenplan

den Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten Maßnahmen mit:

Fahrbahneinengung
Restbreite der Straße _____m (min. 6,00 m)
Teilweise Sperrung Gehweg
Restbreite Gehweg ____ m (min. 1,00 m)
Sicherung Straße

Halbseitige Sperrung des Verkehrs

Restbreite der Straße _____m (min. 3,00 m)

Gesamtsperrung Gehweg

Sicherung Gehweg

Gesamtsperrung des Verkehrs Sperrung Fahrradverkehr

Gehweg gegenüber vorhanden? ja nein

Straßenbezeichnung Auf der/entlang der (Bundes-/Landes-/Kreis-/Gemeindestraße)		
konkrete Örtlichkeit der Sperrung Bei Hausnummer bzw. Kilometer – von Hausnummer zu Hausnummer/von Kilometer zu Kilometer		
Datum der Sperrung	am von	bis
Grund der Sperrung (Maßnahmebeschreibung)		
Umleitung/Anliegerverkehr (nur bei Vollsperrung)		
	Der Anliegerverkehr wird zugelassen bis	
Sondernutzungserlaubnis/ Aufgrabegenehmigung	Die Erlaubnis des Trägers der Straßenbaulast wird noch beantragt	liegt vor (AZ.:) ist nicht erforderlich
Bauherr		

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen (gemäß ZTV-SA 97) und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Anlagen

Der Lage- und Verkehrszeichenplan soll enthalten:

Verkehrszeichenplan

Regelplan

Planskizze für Umleitung Kopie Sachkundennachweis a) den Straßenabschnitt

- die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

Datum, Unterschrift Antragsteller